

Bündnis 90/Die Grünen
CDU
FDP
MBI
SPD

Fraktionsgeschäftsstelle:

c/o
Bahnstraße 31
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 45 95 40
Telefax: 0208 / 45 95 419
E-Mail:
cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

- Fraktionen im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**
 Fraktion in der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3

Antrag

Nr.: A 12/0483-01

gemäß § 9 der Geschäftsordnung

öffentlich

Datum: 12.06.2012

Postversand: 13.06.2012

Empfänger:

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld
 Frau / Herrn Vorsitzende/n Name des Ausschusses
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

Beratungsfolge:

<u>Status:</u>*	<u>Datum:</u>	<u>Gremium:</u>	<u>Berichterstattung:</u>
Ö	28.06.2012	Hauptausschuss	T. Giesbert, W. Michels, P. Beitz, L. Reinhard, D. Wiechering
Ö	05.07.2012	Rat der Stadt	T. Giesbert, W. Michels, P. Beitz, L. Reinhard, D. Wiechering

* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung**

Neuregelung der Bewirtung während der Sitzungen des Rates bzw. der Ratsausschüsse

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU, FDP, MBI und SPD vom 12.06.2012

Beschlussvorschlag:

Die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU, FDP, MBI und SPD beantragen:

Die im Hauptausschuss am 07.09.2010 und (bestätigt) im Rat am 07.10.2010 beschlossene Neuregelung der Bewirtung (HSK-Maßnahme Nr. 11/HSK 2012ff.= Nr. 13 „Einsparung von Bewirtungsaufwand“/Produktgruppe 01.140) bzw. die Reduzierung der Bewirtung auf Wasser wird zurückgenommen.

Stattdessen wird eine der Sitzungsdauer der Ratsgremien angemessene Bewirtung (Wasser, Kaffee, ggf. Imbiss mit belegten Broten) durch die Verwaltung sichergestellt.

Begründung:

Mehrheitlich sprach sich der Hauptausschuss am 07.09.2010 im Rahmen der Beratungen über die vorgeschlagenen HSK-Maßnahmen 2010ff. auch für die Reduzierung der Bewirtung während der Sitzungen des Rates bzw. der Ratsausschüsse ausschließlich auf Wasser aus. Entsprechend ist diese HSK-Maßnahme umgesetzt worden.

Mittlerweile finden nach der Sanierung des Historischen Rathauses dort wieder die ersten Sitzungen der Ratsausschüsse (der Rat wird demnächst wieder im „alten“ Ratssaal tagen) statt, so dass es angebracht ist, die vor fast zwei Jahren getroffene Bewirtungsregelung auf die neue Situation, vor dem Hintergrund der bisherigen tatsächlichen Einspareffekte und auf die Praktikabilität hin zu überprüfen.

Die Antragsteller sind der Auffassung, dass auch bei der Betrachtung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses im Hinblick auf diese Einsparmaßnahme zukünftig der Bewirtungsstandard (mit Wasser, Kaffee und für länger dauernde Ratssitzungen Imbiss mit belegten Broten) angemessener ausgestaltet werden kann.

T. Giesbert

Fraktionssprecher

Bündnis 90/Die Grünen CDU-Fraktion

W. Michels

P. Beitz

Fraktionsvorsitzende

FDP-Fraktion MBI-Fraktion SPD-Fraktion

L. Reinhard D. Wiechering